

Digitale Pressekonferenz

Vor Uniper HV: Gefährliche Gasstrategie im Fokus

Einladung zu Digitaler Pressekonferenz am Dienstag, 19. Mai

Berlin, Düsseldorf | 15.05.2020

Einen Tag vor der Hauptversammlung des deutschen Energieversorgers Uniper laden die NGOs urgewald und Deutsche Umwelthilfe zu einer digitalen Pressekonferenz ein, die die Gas- und LNG-Ausbaupläne von Uniper beleuchtet.

Während Uniper meist wegen seiner Kohleprojekte wie dem umstrittenen neuen Kohlekraftwerk Datteln 4 im Rampenlicht steht, baut das Unternehmen auch sein Gas- und LNG-Geschäft weiter aus. So hat Uniper beispielsweise einen 20-Jahre-Liefervertrag mit dem kanadischen LNG-Produzenten Pieridae Energy abgeschlossen, will im deutschen Wilhelmshaven ein neues LNG-Terminal bauen und ist an der Ostseepipeline Nord Stream 2 beteiligt.

In der Pressekonferenz werden Expert*innen die Argumente des Unternehmens für seine Gasausbaustrategie analysieren, gerade im Hinblick auf die dringend notwendige Treibhausgas-Reduktion und den erwarteten künftigen Gasverbrauch in Europa.

Zeit:

Dienstag, 19. Mai, 11:00 Uhr

Anmeldung:

https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZwucuGrqz8sH9eysT_lwsO-nrC_9xey8Akg

Expert*innen:



Lisa Fischer
Senior Policy Advisor
E3G, www.e3g.org



Constantin Zerger

Bereichsleiter Energie und Klimaschutz
Deutsche Umwelthilfe, www.duh.de



Sebastian Rötters

Energie-Campaigner
urgewald, www.urgewald.org

Hinweis:

Kurz nach der Pressekonferenz werden wir eine **Pressemitteilung** mit weiteren Hintergründen zum Thema verschicken.

Kontakte:

Moritz Schröder-Therre | Pressesprecher, urgewald
0176 64079965, moritz@urgewald.org

Constantin Zerger | Leiter Energie und Klimaschutz, Deutsche Umwelthilfe
0160 433 40 14, zerger@duh.de

Lisa Fischer | Senior Policy Adviser, E3G
+44 771 0167754, lisa.fischer@e3g.org